

kvticker – wöchentlicher Newsticker der KV Thüringen | KW 29

Zum Hospitalgraben 8
99425 Weimar
Internet: www.kvt.de

Datum: 22.07.2022

+++ Blitzumfrage zu Kostensteigerung in den Praxen +++

Aufgrund der anhaltend hohen Inflation steigen die Kosten nicht nur im alltäglichen Leben, sondern auch die Ausgaben für die Praxis. Ausgerechnet in dieser Situation fordert der GKV-Spitzenverband pauschal zwei Nullrunden für die kommenden Verhandlungen zur Anhebung des Orientierungswertes, und damit folglich der Grundlage für die Honorare in der ambulanten Medizin. Dies ist völlig inakzeptabel. Um den Forderung ent- und geschlossen entgegenzutreten, bitten wir Sie in der folgenden Umfrage um Ihre Meinung. Die Teilnahme erfolgt anonym und dauert weniger als fünf Minuten.

Zur Umfrage: <https://www.kv-thueringen.de/praxiskosten>

+++ Nutzen Sie verfügbare Therapieoptionen, besonders für Risikopatienten: orales antivirales Medikament Paxlovid +++

Paxlovid – BUND-PZN 17977087 – kann auf Muster 16 zu Lasten des Bundesamtes für Soziale Sicherung mit dem IK 103609999 verordnet und von der Apotheke über den Großhandel bestellt werden. Die Vorratshaltung in der Apotheke ist auf bis zu 2 Therapieeinheiten Paxlovid begrenzt.

Ärzte können bei Vorliegen eines positiven Testergebnisses (ein Antigen-Schnelltest ist ausreichend) nach patientenindividueller Risikoabwägung eine Verordnung ausstellen und diese direkt – insbesondere auch telefonisch – an eine Apotheke übermitteln.

Die Therapie sollte so früh wie möglich, spätestens jedoch 5 Tage nach Symptombeginn, begonnen werden. Insbesondere Patienten mit hohem Alter und mehreren Risikofaktoren, wie Adipositas, Diabetes, Immundefizienz, Immunsuppression, chronischer Niereninsuffizienz, Krebs, sowie Herz- und Lungenerkrankungen profitieren davon.

+++ In Kürze +++

- [Bundesschiedsamt: Praxen erhalten 2.300 Euro für den Konnektortausch – Pauschale ist nicht kostendeckend](#)
- [Häusliche Krankenpflege-Richtlinie: G-BA beschließt erweiterte Versorgungsverantwortung für Pflegefachkräfte](#)
- [Lieferengpass bei Paracetamol-haltigen Fiebersäften](#)

Deutsche Apotheker- und
Ärztbank e. G.
BIC DAAEEDDDXXX
IBAN DE75 3006 0601 0003
0926 23
IK 205000023

Commerzbank AG
BIC COBADEFF820
IBAN DE70 8204 0000 0452
0300 00
IK 205000034